

- Essenz:** Liebe Kinder, ihr seid die wunderbaren Schauspieler in diesem unbegrenzten Film. Dies ist ein ewiges Weltdrama und nichts daran kann verändert werden.
- Frage:** Welche tiefen Geheimnisse können nur die weisen, weitblickenden Kinder verstehen?
- Antwort:** Die tiefen Geheimnisse der Unkörperlichen Welt und des Anfangs, der Mitte und des Endes des gesamten Schauspiels können nur die weitsichtigen Kinder verstehen. Das ganze Wissen über den Samen und den Baum ist ihnen bewusst. Sie wissen, dass in diesem unbegrenzten Film jede Seele ein Schauspieler ist, der ein Kostüm trägt, um seine Rolle bis zum Ende des Eisernen Zeitalters zu spielen. Kein Schauspieler kann vorher nach Hause zurückkehren.
- Lied:** Ihr habt den Tag mit Essen und die Nacht mit Schlafen verbracht.

Om Shanti. Ihr habt das Lied gehört. Einige Worte in diesem Lied sind korrekt und andere sind falsch. Wenn Menschen glücklich sind, erinnern sie sich nicht an Gott. Das Leid kommt jedoch gewiss und wenn es Leid gibt, dann muss der Vater kommen und Glück geben. Ihr, die höchst liebenswürdigen Kinder, wisst, dass ihr jetzt für das Land des Glücks und für das Land des Friedens studiert. Zuerst gibt es Erlösung und dann Befreiung im Leben. Das Land des Friedens ist eure Heimat und dort spielt niemand eine Rolle. Wenn ein Schauspieler nach Hause geht, spielt er dort kein Theater. Rollen werden auf einer Bühne gespielt und die Erde ist so eine Bühne. So wie es begrenzte Theaterstücke gibt, so ist dies ein unbegrenztes Theaterstück. Niemand außer dem Vater kann den Anfang, die Mitte und oder das Ende erklären. Natürlich werden die Worte „Pilgerreise“ und „Krieg“ nur benutzt, um euch etwas zu erklären. Es gibt hier keinen Krieg oder Ähnliches. Der Begriff „Pilgerreise“ wird verwendet, aber tatsächlich bedeutet er „Erinnerung“. Indem ihr euch beständig erinnert, könnt ihr rein werden. Diese Pilgerreise wird ebenfalls hier enden. Ihr braucht nirgendwo mehr hinzugehen. Werdet rein und dann kehrt ihr nach Hause zurück. Unreine Seelen können nicht nach Hause zurückkehren. Begreift euch als Seelen: „Ich, die Seele, spiele eine Rolle für die Dauer des gesamten Kreislaufs und diese Rolle endet jetzt.“ Der Vater gibt euch den einfachen Rat: Erinnert euch an Mich. Ansonsten sitzt ihr hier und geht nirgendwohin. Der Vater kommt und betont: Erinnert euch an Mich. Auf diese Weise werdet ihr rein. Das ist kein Krieg. Sorgt selbst dafür, dass ihr satopradhan von tamopradhan werdet. Maya muss besiegt werden. Ihr Kinder wisst, dass der Kreislauf der 84 Leben zwangsläufig endet. Bharat war einst satopradhan und gewiss lebten dort Menschen. Die Erde wird sich nicht verändern. Ihr wisst jetzt, dass ihr tamopradhan geworden seid und wieder einmal satopradhan werdet. Die Menschen flehen laut zu Gott, Er möge kommen und sie läutern. Aber sie wissen nicht, wer Er ist oder wann Er kommt. Baba hat euch sehr vernünftig gemacht. Ihr beansprucht so einen hohen Status. In der neuen Welt sind selbst die Ärmsten sehr viel erhabener als die Reichen hier. Später gab es noch viele große Könige und sehr viel Reichtum, aber sie haben den Lastern gefrönt. Die gewöhnlichen Bürger im Himmel waren erhabener als jene Könige es waren. Baba erklärt euch den Unterschied. Wenn der Schatten Ravans auf die Seelen fällt, dann werden sie unrein. Vor den Denkmälern der makellosen Gottheiten bezeichnen sie sich selbst als unrein und verneigen sich. Wenn der Vater auf die Erde kommt, dann erhebt Er euch. Es ist eine Angelegenheit einer einzigen Sekunde. Baba hat euch das Dritte Auge des Wissens gegeben. Ihr seid weitsichtig und euer Intellekt kann sich an den ganzen Kreislauf des Weltfilms und an die Unkörperliche Welt erinnern. Wenn ihr in ein begrenztes Theaterstück geht, könnt ihr danach über alles

sprechen, was ihr gesehen habt, denn es ist in eurem Gedächtnis gespeichert. Entsprechend ist dies eine Angelegenheit des Unbegrenzten. Die Kinder sollten sich der Geheimnisse um Anfang, Mitte und Ende dieses unbegrenzten Weltfilms, der sich fortwährend wiederholt, bewusst bleiben. Wenn ein Schauspieler aus einem Bühnenstück herausgenommen wird, dann kann er von einem anderen ersetzt werden. Wenn jemand krank wird, tritt ein Vertreter an seine Stelle. Aber dieses Schauspiel ist etwas Lebendiges und darin kann rein gar nichts verändert werden. Ihr wisst, dass ihr Seelen seid. Die Körper sind eure Kostüme und ihr tragt sie, um eure vielfältigen Rollen zu spielen. Eure Namen, Formen, euer Land, eure Gesichtszüge – das alles verändert sich ständig. Gewöhnliche Schauspieler wissen, was sie spielen müssen. Der Vater lüftet für euch weiterhin die Geheimnisse um den Kreislauf. Ihr kommt vom Goldenen Zeitalter ins Eiserner Zeitalter, dann geht ihr nach Hause und kommt wieder auf die Erde, um euren Part erneut zu spielen. Es braucht Zeit, um all die Details zu erklären. Obwohl das Wissen im Samen enthalten ist, braucht es Zeit, es zu erklären. Ihr seid euch all der Geheimnisse um den Samen und den Baum bewusst. Kluge Kinder verstehen auch, dass der Same des Baumes der Menschheit oben ist. Sie verstehen, wie der Baum erschaffen, erhalten und dann gefällt wird. Deshalb wurde das Bild der Trimurti hergestellt. Kein Mensch kann so klar erklären wie der Vater, aber nur wenn die Studenten hierherkommen, können sie es erfahren.

Deshalb erzählt ihr jedem, dass er hierher nach Madhuban kommen soll, um zu verstehen. Manche sind sehr unbeweglich in ihren Überzeugungen und sie sagen, dass sie gar nichts hören wollen. Einige hören euch zu, kaufen sogar eure Bücher, während andere es nicht tun. Euer Intellekt ist jetzt so allumfassend, unbegrenzt und weit geworden. Ihr kennt die drei Welten. Ihr kennt den höchsten Ort, die unkörperliche Welt. In der subtilen Welt gibt es nichts. Jede Verbindung ist mit der unkörperlichen und der körperlichen Welt. Die subtile Region existiert nur jetzt für kurze Zeit. Alle Seelen müssen aus der unkörperlichen Welt hier auf die Erde herabkommen, um ihre Rollen zu spielen. Der Baum aller Religionen ist systematisch aufgebaut. Es ist der Baum der Menschheit und er ist absolut akkurat. Weder kann etwas früher oder später stattfinden noch können die Seelen sich irgendwo sonst aufhalten. Seelen existieren dort oben im Brahmelement, so wie Sterne im Himmel stehen. Wenn jene Sterne aus großer Entfernung gesehen werden, scheinen sie winzig, aber tatsächlich sind sie riesig. Seelen jedoch werden weder größer noch kleiner noch können sie jemals zerstört werden. Ihr geht ins Goldene Zeitalter und kommt dann schließlich im Eisernen Zeitalter an. Ihr wisst, dass ihr im Goldenen Zeitalter gelebt habt und euch jetzt im Eisernen Zeitalter befindet. Ihr habt euren Wert verloren. Egal wie beeindruckend Mayas Glanz auch sein mag – es ist dennoch Ravans Zeitalter, wohingegen die neue Welt Gottes Goldenes Zeitalter ist. Die Menschen sprechen ständig darüber, wie viel Getreide es in sechs bis sieben Jahren geben werde. Unglaublich. Seht deren Pläne und seht eure Pläne! Baba sagt: Mein Plan ist, die alte Welt zu erneuern und ihr habt alle den gleichen Plan. Ihr wisst, dass ihr eure Erbschaft beansprucht, indem ihr den Shrimat des Vaters befolgt. Baba zeigt euch den Weg. Er gibt euch Shrimat und die Weisung lautet, in Erinnerung zu bleiben. Es gibt diesen Begriff „Weisung“ (direction). Der Vater spricht nicht in Sanskrit. Er erklärt nur in Hindi. Es gibt so viele Sprachen! Es gibt auch Dolmetscher, die hören, was gesprochen wird, und es dann übersetzen. Viele Menschen können sowohl Hindi als auch Englisch sprechen. Aber die Mütter, die sich um ihren Haushalt kümmern, haben nicht so viel gelernt. Wenn die Menschen heute im Ausland Englisch lernen, dann reden sie ständig in dieser Sprache, selbst wenn sie wieder nach Indien zurückkommen. Dann können sie nicht einmal mehr Hindi sprechen und reden mit ihren Müttern Englisch und die sind dann verwirrt, weil diese nichts verstehen. Dann müssen die Heimkehrer wieder Hindi lernen. Im Goldenen Zeitalter gab es nur ein Königreich und nur eine Sprache. Diesen Zustand stellen wir jetzt wieder her. Bleibt euch

bewusst, wie sich der Kreislauf alle 5.000 Jahre dreht. Bleibt in Erinnerung an den Einen Vater. Ihr verfügt hier über sehr viel Zeit. Morgens nach dem Bad könnt ihr einen Spaziergang genießen. Erkennt euch daran, dass wir Schauspieler sind. Ihr seid euch dessen jetzt bewusst. Baba hat für uns das Geheimnis um den Kreislauf der 84 Leben gelüftet. Wir waren satopradhan und das bedeutet, dass wir sehr glücklich waren. Die Menschen draußen stolpern weiterhin umher. Sie verdienen nichts, wohingegen ihr sehr viel verdient. Denkt an den Kreislauf und erinnert euch auch immerzu an den Vater. Baba zeigt euch viele gute Methoden, wie ihr ein Einkommen verdienen könnt. Wenn Kinder nicht tief über den Wissensozean nachdenken, wird ihr Intellekt von Maya gestört und belästigt. Denkt daran, wie ihr den Kreislauf durchlaufen habt, wie viele Leben ihr im Goldenen Zeitalter hattet und wie ihr dann die Leiter hinabgestiegen seid. Werdet jetzt wieder satopradhan. Babas Weisung lautet: Erkennt euch an Mich, dann könnt ihr satopradhan werden. Wo ihr auch geht und steht – bewahrt die Erinnerung an Baba in eurem Intellekt, dann werden die Stürme Mayas abflauen und ihr werdet sehr davon profitieren. Selbst wenn ein Paar gemeinsam hierherkommt, muss doch jeder von ihnen sich individuell bemühen, um einen hohen gesellschaftlichen Rang zu beanspruchen. Es bereitet sehr viel Freude, alleine hierher zu kommen, weil ihr euch dann auf euch selbst konzentrieren könnt. Das ist hier sehr leicht. Wenn noch jemand bei euch ist, wird euer Intellekt hierhin und dorthin gezogen. Hier sind überall Gärten. Wenn ein Ingenieur sie sieht, dann wird er sich darüber Gedanken machen, wie er hier oder dort eine Brücke anbringen könnte. Er würde ständig darüber nachdenken, was er daraus machen könnte. Pläne werden im Intellekt geschmiedet. Auch der Intellekt derjenigen, die zuhause bleiben, sollte damit verbunden werden. Entwickelt diese Gewohnheit und denkt ständig über die Wissenspunkte nach. Studiert und geht auch weiterhin eurer Arbeit nach. Ob alt oder jung – alle müssen rein werden. Jede Seele hat ein Recht darauf, ihr Erbe vom Vater zu beanspruchen. Es ist sehr gut, den Samen in eure Kinder zu pflanzen, wenn sie noch klein sind. Niemand sonst kann dieses spirituelle Wissen vermitteln. Dies ist euer spirituelles Wissen und der Vater kommt, um euch zu lehren. In anderen Schulen erhaltet ihr weltliches Wissen und dann gibt es noch das Wissen der Schriften. Dies hingegen ist spirituelles Wissen, welches Gott, die Höchste Seele, euch lehrt, wenn Er kommt. Niemand sonst weiß etwas darüber. Der Vater kommt höchstpersönlich und unterrichtet euch. Dies sind Gottes Versionen und Er kommt nur einmal in dieser besonderen Zeit, um sie uns zu vermitteln. Das Wissen der Schriften ist anders als dieses Wissen. Ihr wisst, dass es einerseits das an weltlichen Akademien gelehrt Wissen gibt, andererseits das religiöse Wissen der Schriften und drittens dieses spirituelle Wissen. Egal wie großartig die Professoren der Philosophie auch sein mögen – sie haben all ihre Informationen nur aus den Schriften. Euer Wissen ist völlig anders.

Nur der Spirituelle Vater, der Vater der Seelen, lehrt es. Das Ihm gebührende Lob lautet: „Ozean des Friedens“, „Ozean des Glücks“ usw. Das Lob für Krishna ist völlig andersartig. Es sind die Menschen, die Tugenden und Mängel haben, über die die Leute reden. Ihr kennt das akkurate, dem Vater gebührende Lob. Jene Leute plappern einfach wie Papageien, ohne die Bedeutung der Worte zu verstehen. Der Vater gibt euch Kindern den Rat, wie ihr vorankommen könnt. Bemüht euch beständig und ihr werdet immer kraftvoller werden. Sogar während ihr im Büro seid, könnt ihr dann diese Erinnerung aufrechterhalten und euch der Existenz Gottes bewusst sein. Den halben Kreislauf lang habt ihr unter Mayas Einfluss gestanden. Der Vater sitzt jetzt hier vor euch und erläutert euch akkurat diese Zusammenhänge. Schaut auf euch selbst und seht, was ihr früher wart und was ihr jetzt seid. Baba verwandelt euch jetzt wieder einmal in Gottheiten. Nur Seine Kinder verstehen das, ihren Bemühungen entsprechend. Am Anfang gab es nur Bharat und der Vater kommt nur in dieses Land, um Seine Rolle zu spielen. Ihr gehört zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten. Werdet rein! Sonst werdet

ihr erst zu einem späteren Zeitpunkt auf die Bühne des Dramas kommen. Wie viel Glück würdet ihr dann erhalten? Wenn ihr nicht so viel Anbetung verrichtet hättet, dann würdet ihr gar nicht hierherkommen. Man kann erkennen, wenn eine Seele nicht so viel Wissen annehmen wird. Ihr könnt das erkennen. Viel Einsatz wird geleistet und dennoch kommen nur wenige Seelen. Werdet trotzdem nicht müde! Setzt euch ein! Ohne spirituelles Streben könnt ihr nichts erhalten. Es werden auch ständig Bürger erschaffen. Baba zeigt euch eine Methode, wie ihr vorankommen könnt. Er sagt: Kinder, wenn ihr Fortschritte machen wollt, dann geht morgens nach dem Bad allein spazieren oder setzt euch irgendwo hin. Gehen ist gut für eure Gesundheit. Ihr werdet euch an Baba erinnern und die Geheimnisse um das Drama werden euch bewusst bleiben. Das bewirkt so ein großes Einkommen und es ist das wahre Einkommen. Wenn ihr eure Arbeit für den Lebensunterhalt beendet habt, dann denkt daran, dieses spirituelle Einkommen zu verdienen. Hier in Madhuban ist alles sehr einfach. Baba hat beobachtet, dass einige ein Tagebuch führen: „Heute bin ich zu der und der Zeit aufgewacht, dann habe ich dies und jenes gemacht...“ Sie denken, wenn jemand es später liest, kann er etwas daraus lernen. Die Menschen lesen die Biographien berühmter Persönlichkeiten. Sie schreiben für ihre Kinder, damit diese dann ebenfalls einen guten Charakter entwickeln. Bemüht euch jetzt, satopradhan zu werden. Beansprucht wieder einmal euer Königreich in der satopradhanen Welt. Ihr wisst, dass ihr in jedem Kreislauf euer Königreich beansprucht und es dann wieder verliert. Das ist euch alles bewusst. Das ist die neue Welt und dies ist das neue Wissen für die neue Religion. Deshalb wird den liebenswertesten Kindern erläutert: „Macht jetzt schnell Fortschritte! Es gibt keine Garantie für euer Leben. Heutzutage kann man sehr schnell sterben. Im Land der Unsterblichkeit wird es keinen vorzeitigen Tod geben. Hier sterben die Menschen einfach, wenn sie irgendwo sitzen, ohne etwas zu tun. Bemüht euch deshalb weiterhin und sammelt etwas auf eurem Konto an. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Gewöhnt euch an, euren Intellekt mit tiefem Nachdenken über das Wissen beschäftigt zu halten. Zieht euch immer, wenn ihr Zeit habt, zurück, setzt euch hin und taucht tief in den Wissensozean ein. Erinnert euch an den Vater und sammelt euer wahres Einkommen an.

2. Werdet weitblickend und versteht dieses unbegrenzte Spiel genau. Beobachtet als losgelöste Zuschauer die Rollen aller Schauspieler.

Segen: Mögest du mit dem Segen der Süße als eine erhabene Seele konstant Fortschritte machen. Süße ist so eine spezielle Tugend, die alles Bittere süß macht. Gib jemandem für einige Momente ein süßes Drishti, sprich ein paar süße/liebliche Worte und du kannst erreichen, dass jene Seele sich erfüllt fühlt. Nur ein paar Momente eines süßen Drishtis verwandeln für sie die Welt. Ein paar süße Worte deinerseits werden zum Instrument, dass jene Seele sich für alle Zeit wandelt. Zu dem Zweck, hab immer den Segen der Süße bei dir. Bleib immer süß und mach jedermann süß.

Slogan: Bleib glücklich in jeder Situation und du wirst alle Geheimnisse verstehen.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Sammle die Kraft der Gedanken und werde ein Instrument für erhabenen Dienst.

Wenn deine Gedanken still werden und nur noch der Eine Vater und du da sind, wenn nur der Gedanke dieses Treffens in dir bleibt – dann summiert sich die Kraft der Gedanken und dein Yoga wird kraftvoll. Dazu benötigst du die Kräfte, verbinden und zusammenpacken zu können. Mach eine Vollbremsung, was den Gedankenfluss betrifft. Wenn das länger als eine Sekunde dauert, dann bedeutet das, dass deine Kraft sich zu verbinden noch schwach ist.